

Stadt Cottbus / město Chósebuz
Der Oberbürgermeister



Vorlagen-Nr.	
StVV	OB-096/13
HA	

Geschäftsbereich: OB

Fachbereich: RSTU

Termin der Tagung: 29.05.2013

Vorlage zur Entscheidung

☐ durch den Hauptausschuss	☒ öffentlich
☒ durch die Stadtverordnetenversammlung	☐ nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☐ Dienstberatung Rathauspitze		☐ Umwelt	
☐ Haushalt und Finanzen		☒ Hauptausschuss	22.05.13
☐ Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		☒ Stadtverordnetenversammlung	29.05.13
☐ Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten		☐ Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf	
☐ Bildung, Schule, Sport u. Kultur		☐ Information an AG Stadteile	
☐ Wirtschaft, Bau und Verkehr		☐ JHA	

Beratungsgegenstand:

Erwerb von Anteilen der Deutschen Kreditbank AG an der Stadtwerke Cottbus GmbH durch die GWC

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die GWC wird beauftragt zu prüfen, ob ein eigenständiger Ersterwerb von Anteilen der DKB durch den Kauf einer Tochtergesellschaft der DKB, welche ausschließlich die Anteile an der Stadtwerke Cottbus hält, wirtschaftlich ist.

Frank Szymanski

Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
☐ laut Beschlussvorschlag
☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Tagung am: TOP:
 Anzahl der **Ja**-Stimmen:
 Anzahl der **Nein**-Stimmen:
 Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

Problembeschreibung/Begründung:

Die StVV Cottbus hat in ihrer Sitzung am 27.02.13 auf der Grundlage eines Antrages der Fraktion SPD/Grüne und Die Linke beschlossen, dass die Stadt Cottbus allein oder mit Beteiligung kommunaler Unternehmen über einen Kauf der Anteile der DKB an der Stadtwerke Cottbus GmbH befinden soll und sich im Verfahren entsprechend den Vorgaben beteiligen möchte.

Die in diesem Antragsverfahren genannten Optionen der Beteiligung öffnen derzeit nicht den Raum dafür, dass die GWC GmbH allein Anteile der SWC erwirbt. Insofern soll dieser Beschluss dazu bestimmt sein, diesen Antrag insoweit fortzuschreiben, als es nunmehr auch möglich sein soll, dass die GWC ihrerseits prüft, ob es wirtschaftlich vernünftig ist, selbständig die Anteile an der Stadtwerke Cottbus GmbH zu erwerben.

In einem zweiten Schritt sind Anteile in Höhe von 25,1% bis 49,9% an einen strategischen Partner weiter zu veräußern.

Unter Verweis auf die letzte Aufsichtsratssitzung der GWC GmbH vom 30.04.13 hat sich der Aufsichtsrat dafür ausgesprochen, dass ein entsprechender Anteilserwerb geprüft werden soll.

1. Haushaltsmäßige Auswirkungen auf den Ergebnis-/Finanzhaushalt: ☐ Ja ☒ Nein

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand:

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

2. Deckung der Aufwendungen/Auszahlungen:

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand:

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

3. Folgekosten: